

N I E D E R S C H R I F T

über die Sitzung **des Haupt- und Finanzausschusses** der Stadt Remagen vom
09.09.2024

Einladung: Schreiben vom 30.08.2024

Tagungsort: Foyer der Rheinhalle, Remagen, An der Alten Rheinbrücke

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:40 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Bürgermeister Björn Ingendahl

Beigeordnete/r

Rita Schäfer

Volker Thehos

stellvertretende Ausschussmitglieder

Angela Linden-Berresheim

Antonio Lopez

Dirk Tepper

Vertretung für Frau Sabine Glaser

Vertretung für Herrn Prof. Dr. Frank Bliss

Vertretung für Herrn Wolfgang Seidler

Ausschussmitglieder

Michael Berndt

Axel Blumenstein

Carmen Carduck

Bettina Fellmer

Rita Höppner

Andreas Köpping

Thomas Nuhn

Christina Steinhausen

Jürgen Walbröl

Verwaltung

Gisbert Bachem

Marc Göttlicher

Schriftführer/in

Beate Fuchs

Entschuldigt fehlen:

Beigeordnete/r

Andrea Georgi

Ausschussmitglieder

Prof. Dr. Frank Bliss
Sabine Glaser
Susanne Müller
Wolfgang Seidler

Der Vorsitzende begrüßt die Sitzungsteilnehmer und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet er, diese im öffentlichen Teil um den Punkt "Heizungserneuerung; Im Wiesengrund 3" zu erweitern. Im Verlaufe der vergangenen Woche stellte sich heraus, dass die Heizungsanlage defekt sei und nicht wieder in Betrieb genommen werden könne.

Zudem bittet er, die Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil um den Punkt "Rechtsangelegenheiten" zu erweitern. Der Ablauf der Klagefrist erlaube keinen Aufschub bis zur nächsten Sitzung.

Beiden Anträgen wird einstimmig entsprochen.

Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrats am 26.08.2024
0059/2024
- 2 Wahl der Mitglieder des Beirats für die Städtepartnerschaften
0050/2024
- 3 Erlass einer Satzung zur Änderung der Satzung über den Kostenersatz und die Gebührenerhebung für Hilfe- und Dienstleistungen der Feuerwehr der Stadt Remagen
0045/2024
- 4 Tilgung eines Kommunaldarlehens
0052/2024
- 5 Annahme von Geldzuwendungen
0013/2024

- 6 Heizungserneuerung; Im Wiesengrund 3
- 7 Mitteilungen
- 8 Anfragen
- 9 Grundstücksangelegenheiten; Gemarkung Oberwinter; Verkauf einer Teilfläche, Bereich Unkelbachtal
0053/2024

ÖFFENTLICHE SITZUNG

Zu Punkt 1 – Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrats am 26.08.2024
Vorlage: 0059/2024 –

Der Vorsitzende informiert über den Beschluss.

Zu Punkt 2 – Wahl der Mitglieder des Beirats für die Städtepartnerschaften
Vorlage: 0050/2024 –

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 26.08.2024 beschlossen, die Satzung über die Bildung eines Beirats für die Städtepartnerschaften zu erlassen.

Gemäß § 3 Abs. 2 sind stimmberechtigte Mitglieder des Beirats je ein/e Vertreter/in der im Stadtrat vertretenden Fraktionen. Die Fraktionen können hierfür sachkundige Bürgerinnen und Bürger vorschlagen.

Die Wahlvorschläge der Fraktionen werden zum gemeinsamen Wahlvorschlag erhoben. Es wird beschlossen, die Wahlen in offener Abstimmung und en bloc durchzuführen.

Beschluss:

Per Akklamation werden nachstehende Mitglieder in den Beirat für Städtepartnerschaften gewählt:

CDU:	Andrea Georgi
FBL:	Hans-Joachim Bergmann
Bündnis 90/Die Grünen:	Volker Thehos
SPD:	Dr. Reinhold Viehoff

AfD: Wolfgang Seidler
FDP: Oxana Iose

Der Vorsitzende hat sich gemäß § 36 Abs. 3 Gemeindeordnung an der Wahl nicht beteiligt.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 3 – Erlass einer Satzung zur Änderung der Satzung über den Kostenersatz und die Gebührenerhebung für Hilfe- und Dienstleistungen der Feuerwehr der Stadt Remagen
Vorlage: 0045/2024 –

Die in der Anlage zur Satzung über den Kostenersatz und die Gebührenerhebung für Hilfe- und Dienstleistungen der Feuerwehr der Stadt Remagen aufgeführte Fahrzeugliste muss aktualisiert werden, da neue Fahrzeuge (Wechselladerfahrzeug, MZF 2) angeschafft wurden. Des Weiteren kam der Wunsch von der Mannschaft, auch die Aufwandsentschädigung für Brandsicherheitswachen anzupassen. Diese betrug bisher 12,00 EUR und soll ab 2025 auf 14,00 EUR erhöht werden.

Ohne weiteren Beratungsbedarf ergeht folgender

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat, die Satzung zur Änderung der Satzung über den Kostenersatz und die Gebührenerhebung für Hilfe- und Dienstleistungen der Feuerwehr der Stadt Remagen zu beschließen.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 4 – Tilgung eines Kommunaldarlehens
Vorlage: 0052/2024 –

Am 30.09.2024 endete die Zinsbindung für das Kommunaldarlehen Nr. 38 bei der Investitionsbank Schleswig-Holstein. Die Restschuld beläuft sich auf 386.442,01 EUR. Das Darlehen ist aktuell mit 4,316 % verzinst.

Aufgrund der vorhandenen liquiden Mittel wird verwaltungsseitig vorgeschlagen, das Darlehen mit Ablauf der Zinsbindung zu tilgen.

Nach Anfrage von Thomas Nuhn teilt Büroleiter Marc Göttlicher mit, dass eine Darlehensaufnahme derzeit mit unter 4 % verzinst würde.

Es ergeht folgender

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der Tilgung des Kommunaldarlehens Nr. 38 mit einer Restschuld in Höhe von 386.442,01 EUR zum Ablauf der Zinsbindung am 30.09.2024 zu.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 5 – Annahme von Geldzuwendungen
Vorlage: 0013/2024 –

Im Monat September hat die Stadtverwaltung Remagen die der Beschlussvorlage zu entnehmenden Geldzuwendungen erhalten.

Ohne weiteren Beratungsbedarf ergeht folgender

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der Annahme der Zuwendung zu.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 6 – Heizungserneuerung; Im Wiesengrund 3 –

Da die Heizung des Mehrfamilienhauses Im Wiesengrund 3 in Bandorf seit dem Oktober 2023 nur noch im Handbetrieb bei einer fest eingestellten Kesseltemperatur läuft, war geplant, die Heizung im Jahr 2025 durch eine Wärmepumpe zu ersetzen. Bei einem ersten Ortstermin am Dienstag, 03.09.2024, mit einem Fachplaner wurde ein Gasaustritt an der Heizung festgestellt.

Die Firma Kessel wurde noch am gleichen Tag beauftragt, die Undichtigkeit der Gasleitung zu beseitigen und gleichzeitig die Heizung zu warten. Bei der am 04.09.2024 durchgeföhrten Wartung hat die Firma Kessel festgestellt, dass die Heizung Sicherheitsmängel hat, die nicht beseitigt werden können, weil es für die Anlage keine Ersatzteile mehr gibt. Die Firma Kessel hat die Gastherme daher außer Betrieb genommen.

Da die Heizung nun schnellstmöglich erneuert werden muss, ist dem Energiebüro Lüdemann zunächst ein Planungsauftrag zu erteilen, damit die Leistungen ausgeschrieben werden können. Aufgrund der Dringlichkeit soll die Beauftragung bereits am Dienstag per Eilentscheidung erfolgen.

Bis zur Fertigstellung der Heizungserneuerung muss das Gebäude mit einem mobilen Heizungsanhänger beheizt werden.

Rita Höppner erkundigt sich, ob weitere Sanierungsmaßnahmen erforderlich seien. Gisbert Bachem, Leiter der Bauverwaltung, führt daraufhin aus, dass eine Fassa-

dendämmung erforderlich sei. Dies hätte den Effekt, dass die Wärmepumpe entsprechend dimensioniert werden könne.

Ergänzend spricht Thomas Nuhn die Türanlage an und regt an, diese ebenfalls zu erneuern. Gisbert Bachem erläutert, dass die Türe in den Flurbereich führt und daher keine Wärmeverluste zu erwarten seien. Sollte sich aber herausstellen, dass die Anlage nicht mehr funktionsfähig sei, müsse sie repariert oder erneuert werden.

Es ergeht folgender

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Ausführungen zustimmend zur Kenntnis und beschließt, dass der Bürgermeister im Benehmen mit den Beigeordneten nach einer Eilentscheidung die für die Erneuerung der Heizung erforderlichen Aufträge erteilt und die erforderlichen Mittel in Höhe von 92.000,00 EUR zur Verfügung stellt.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 7 – Mitteilungen –

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Zu Punkt 8 – Anfragen –

Es liegen keine Anfragen vor.

**Zu Punkt 9 – Grundstücksangelegenheiten; Gemarkung Oberwinter; Verkauf einer Teilfläche, Bereich Unkelbachtal
Vorlage: 0053/2024 –**

Bürgermeister Björn Ingendahl führt aus, dass der Stadtverwaltung eine Kaufanfrage vorliege, die eine Teilfläche der städtischen Parzellen Gemarkung Oberwinter, Flur 4 bzw. 6, Flurstück 21/3 bzw. 135/4, betreffe.

Seitens des Ausschusses werden keine Bedenken gegen einen Verkauf der Teilfläche erhoben. Die weitere Beratung und Beschlussfassung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung.

Anmerkung der Verwaltung:

Nach Abschluss der Sitzung wurde festgestellt, dass die abschließende Entscheidung dem Stadtrat obliegt und seitens des Ausschusses ein Empfehlungsbeschluss zu fassen ist.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 17:40 Uhr.

Remagen, den 04.10.2024

Der Vorsitzende

Schriftführer/in

Björn Ingendahl
Bürgermeister

Beate Fuchs